



**Sigoho-Marchwart-Grundschule**  
Höhenkirchen-Siegersbrunn

Bahnhofstraße 10  
85635 Höhenkirchen-Siegersbrunn  
Tel.: 08102/74518-11 Fax: 08102/74518-25

\*

Höhenkirchen-Siegersbrunn, den 02. Oktober 2020

**ELTERNBRIEF Oktober**

**Schuljahr 2020/21**

Sehr geehrte Eltern,

zu Beginn des Schuljahres fanden die Wahlen der Klassenelternsprecher statt. Der u.a. Tabelle können Sie die Wahlergebnisse und die Mitglieder des Elternbeirates entnehmen.

	<b>Klassenelternsprecher</b>	<b>Elternbeirat</b>
<b>1a</b>	Egger Senta Muhs Nicole	Auerhammer Heidi Becker Renate de la Rosée Isabella Fiedler Kati Klajic Elvis Lochte Kai-Michael Oppermann Bernd (1. Vorsitzender) Treitler Christine (2. Vorsitzende) Walker Katharina
<b>1b</b>	Wanschura Regina Hauser Gorana	
<b>1c</b>	Wolff Claudia Brandl Sabrina	
<b>2a</b>	Murer Doris Meister Christine	
<b>2b</b>	Oppermann Bernd Marwegen Nicole	
<b>2c</b>	Markovic Yasemin Claus Eva	
<b>3a</b>	Becker Renate Weitzel Dagmar	
<b>3b</b>	Thain Katharina Syre Steafnie	
<b>3c</b>	Reker Jana Goerke-Schwindt Nicola	
<b>4a</b>	Treitler Christine Boeck Gabriele	
<b>4b</b>	de la Rosée Isabella Godron Katrin	
<b>4c</b>	Klauser Manuela Auerhammer Heidi	

Auf eine gute Zusammenarbeit mit allen gewählten Elternvertretern freuen wir uns.

Wir möchten es nicht versäumen, uns sehr herzlich für die jederzeit vertrauensvolle und engagierte Kooperation mit den scheidenden Elternbeiräten zu bedanken. Ihrem Einsatz und Ihrer Unterstützung hat die Schule viele sehr schöne Momente zu verdanken.

Zusätzlich zum Aushang im Schaukasten im Eingangsbereich erhalten Sie hier eine Übersicht der Sprechstunden aller Lehrkräfte. Bitte melden Sie sich grundsätzlich vorab durch einen Eintrag im Mitteilungsheft an, damit es zu keinen Terminüberschneidungen kommt.

SPRECHSTUNDENÜBERSICHT			
1a	Frau Molitor	Donnerstag	11.35-12.20
1b	Frau Hönecke	Montag	13.05-13.50
1c	Frau Hauer	Montag	11.35-12.20
2a	Frau Kunz-Riemann	Freitag	08.45-09.30
2b	Frau Kronseder	Mittwoch	08.45-09.30
2c	Frau Kecht	Donnerstag	11.35-12.20
3a	Frau Dörflinger	Mittwoch	12.20-13.05
3b	Frau Boellner	Dienstag	10.35-11.20
3c	Frau Kronester-Bufler	Donnerstag	10.35-11.20
4a	Frau Heiß	Mittwoch	10.35-11.20
4b	Frau Sperger	Mittwoch	11.35-12.20
4c	Frau Rödiger	Dienstag	12.20-13.05
FACHLEHRKRÄFTE			
	Frau Neureither / WG	Nach Vereinbarung	
	Frau Kießwetter	Dienstag	10.35-11.20
	Frau Landau / Rel. ev.	Nach Vereinbarung	
	Frau Schneider / Rel. kath.	Dienstag	09.50-10.35
	Frau Schwaiger / WG	Nach Vereinbarung	
	Frau Weigl	Mittwoch	10.35-11.20

Wir sind froh, dass sich zurzeit alle Klassen im Regelbetrieb befinden. Doch müssen wir einige Abstriche im Bezug auf das Schulleben in Kauf nehmen. So können vorerst weder die „Singende Schule“ noch Feste durchgeführt werden. Auch die „Experten von außen“ stehen in den Sternen. Dazu möchten wir hier noch einmal die Gelegenheit nutzen, um uns bei Herrn Nolle und seinen beiden Kindern für die Livestreams im Frühjahr zu bedanken. Gerne nehmen wir Anregungen hierzu wieder freudig an. Auch das *Gesunde Frühstück* findet in diesem Schuljahr aufgrund der strengen Hygieneregeln nicht statt.

Alle Klassen werden nach Absprache mit dem Elternbeirat einmal zum Eislaufen gehen. Die Vorgaben des Eisstadions ermöglichen jeweils eine Klasse auf der Bahn.

Bzgl. weiterer Ausflüge können wir immer nur kurzfristig entscheiden.

Die Klassenfotos werden wie mit dem Fotostudio Krammer vereinbart, am 05.10.2020 und 06.10.2020 unter Einhaltung aller Regeln gemacht.

Zu Corona gibt es mit einem KMS vom 22.09.2020 neue Vorgaben zur Durchführung von Versammlungen, Gremiensitzungen und Wahlen. Darin gibt es u.a. Ausführungen zu der geplanten

Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe zur Übertrittsphase. Dazu sind Absprachen mit anderen teilnehmenden Schulen sowie dem Elternbeirat nötig. Wir werden Sie rechtzeitig in Kenntnis setzen. Weiter heißt es in diesem Schreiben: „Unter Infektionsschutzgesichtspunkten stellen Elternsprechtage (nach § 12 BaySchO) als Präsenzveranstaltungen eine große Herausforderung dar. ... Grundsätzlich sollten in der derzeitigen Situation bei der Organisation telefonische Formate bevorzugt realisiert werden. Entsprechendes gilt auch für Sprechstunden von Lehrkräften, sofern ein persönlicher Kontakt zwischen Eltern und Lehrkräften nicht unbedingt erforderlich ist.“

Der Unterrichtsvormittag hat sich aus unserer Sicht unter den erschwerten Bedingungen gut eingespielt. Doch sind auch wir gespannt, wie die weitere Entwicklung in der kühleren und kalten Jahreszeit aussehen wird. Bislang gibt es keine Alternativen zum regelmäßigen Querlüften.

Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht immer an alle Klassen kommunizieren, was nur für eine Klasse maßgebend ist. Sie können sich darauf verlassen, dass Sie jederzeit alle für Sie wichtigen Informationen erhalten werden. So wurde und wird Herr Oppermann, als Elternbeiratsvorsitzender, immer über alle Vorgänge auf dem Laufenden gehalten.

Wir können verstehen, dass Sie über manche uneinheitliche Vorgehensweise verwundert oder auch verärgert sind. Doch möchten wir ausdrücklich noch einmal klarstellen, dass wir keinerlei Berechtigung zu eigenmächtigen Entscheidungen haben, sondern auf die Direktiven unserer Dienstvorgesetzten oder des Gesundheitsamts angewiesen sind. Und so dauerte es bisweilen am Gesundheitsamt, dass wir eine verantwortliche Person erreicht haben.

Zur Erklärung für die unterschiedlichen Vorgehensweisen in der betroffenen Klasse:

Grundsätzlich werden die Kontaktpersonen in Kategorie 1 = KP 1 (unmittelbarer Kontakt zu einer positiv getesteten Person) und in Kategorie 2 = KP 2 (hatte Kontakt zu Kategorie 1) unterschieden:

Fall 1: Die Ärztin, Frau Dr. A erklärt, dass KP 1 für 14 Tage in Quarantäne muss. Die Kinder, in diesem Fall KP 2 müssen bis zu einem Vorliegen des negativen Testergebnisses von KP 1 zu Hause bleiben. Danach durften sie wieder in die Schule.

Leider galt dies nur für einen Tag, da ein neuer Fall in der Klasse auftrat.

Fall 2 stellte sich analog dar. Darum haben wir entsprechend der Vorgaben aus der Vorwoche alle Kinder der KP 2 nach Hause geschickt. Nun erklärte Frau Dr. B, dass KP 1 14 Tage in Quarantäne muss. Die Mitschüler als KP 2 aber durchaus in die Schule gehen dürften, allerdings mit Mund-Nasen-Bedeckung auch im Unterricht. Auf die Nachfrage der unterschiedlichen Vorgehensweise: „Da müsste ich halb München zuhause lassen.“

Fall 3, der hoffentlich ausbleiben wird, kann wieder ganz anders gehandhabt werden und wir müssen die neuen Vorgaben umsetzen.

Alle Schulen in Bayern sind gleich und doch ganz anders. Daher leitet sich unsere Bitte für Verständnis ab, dass sich unsere neuen Kolleginnen erst in unsere Abläufe eindenken müssen, die für den Regelunterricht gelten.

Für den Fall, dass wir wieder in den Präsenz- und Distanzunterricht gehen müssen, sind wir vorbereitet. Sie erhalten dann eine E-Mailadresse für jeden Lehrer. Momentan geben wir diese noch nicht weiter, da wir die Eigenverantwortung der Schüler wieder fördern wollen. Auch appellieren wir an Sie, dass die Mailadressen nicht zur Diskussion von Proben missbraucht und Wochenenden und Abende vom Mailverkehr ausgenommen werden.

In Bezug auf die Digitalisierung geht das Kollegium weiter voran. So sind für den Oktober Schulungen zum Einsatz der iPads anberaumt.

Auch die Erste Hilfe verlieren wir nicht aus dem Blick. Im Dezember stehen wieder zwei Nachmittage für die Ersthelferausbildung aller Lehrkräfte an. Im März werden dann wieder die Kinder der dritten Klassen geschult.

Des Weiteren wurde in der Lehrerkonferenz vor Schuljahresbeginn mit der Zustimmung des Elternbeirates festgelegt, dass in der ersten Jahrgangsstufe Lernentwicklungsgespräche stattfinden werden. In den zweiten und dritten Klassen werden Zwischenzeugnisse verfasst. An die Schüler der vierten Klassen werden ein Leistungsbericht zum Leistungsstand am letzten Unterrichtstag der zweiten vollen Unterrichtswoche im Januar und das Übertrittszeugnis am ersten Arbeitstag im Mai ausgehändigt.

In naher Zukunft werden die Elternbriefe ausschließlich digital über eine spezielle Plattform versandt. Sollten Sie dies nicht wünschen, bitten wir um eine schriftliche Mitteilung. Die Elterninformationen sind auch künftig auf unserer Homepage einzusehen. Die Krankmeldungen sollen weiter telefonisch erfolgen. Alle Informationen, die im Sekretariat zwischen 07.30 Uhr und 07.45 Uhr eingehen, werden an die Lehrkräfte weitergegeben. So können vollständige Klassen schon vor 08.00 Uhr in die Klassenzimmer gehen. Andere als die derzeit praktizierte Umsetzung der Krankmeldung und deren Weitergabe ist uns aufgrund der personellen Ausstattung nicht möglich.

Für das laufende Schuljahr sammeln wir wieder Kopiergeld ein. Bitte geben Sie Ihrem Kind 15€ mit.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Gruber, Rektorin

Angelika Kronester-Bufler, Konrektorin

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Den Elternbrief vom 02.10.2020 habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Das Kopiergeld in Höhe von 15€ habe ich meinem Kind mitgegeben.

- Ich möchte in den ESIS-Mail-Verteiler aufgenommen werden.
- Ich möchte die Elternbriefe auch künftig in ausgedruckter Form erhalten. Mir ist bewusst, dass mich kurzfristige Mitteilungen erst verspätet zugestellt werden können. Auch bei einem evtl. Distanzunterricht werde ich Informationen nicht unmittelbar erhalten.

Höhenkirchen, den \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Den Elternbrief vom 02.10.2020 habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Das Kopiergeld in Höhe von 15€ habe ich meinem Kind mitgegeben.

- Ich möchte in den ESIS-Mail-Verteiler aufgenommen werden.
- Ich möchte die Elternbriefe auch künftig in ausgedruckter Form erhalten. Mir ist bewusst, dass mich kurzfristige Mitteilungen erst verspätet zugestellt werden können. Auch bei einem evtl. Distanzunterricht werde ich Informationen nicht unmittelbar erhalten.

Höhenkirchen, den \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Den Elternbrief vom 02.10.2020 habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Das Kopiergeld in Höhe von 15€ habe ich meinem Kind mitgegeben.

- Ich möchte in den ESIS-Mail-Verteiler aufgenommen werden.
- Ich möchte die Elternbriefe auch künftig in ausgedruckter Form erhalten. Mir ist bewusst, dass mich kurzfristige Mitteilungen erst verspätet zugestellt werden können. Auch bei einem evtl. Distanzunterricht werde ich Informationen nicht unmittelbar erhalten.

Höhenkirchen, den \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_